

## BEZIRK GMUNDEN

BObm. Walter DRACK

## OG ALTMÜNSTER

Beim ersten Weihnachtsmarkt nach der Corona-Pause nahm die OG wieder mit ihrem Stand teil. Er war ein großer Erfolg. Der Dank für diesen gilt allen

Kamerad(inn)en sowie der Bevölkerung, die das Angebot an Glühwein, Punsch, Bratwürstel und anderen Schmankerln begeistert angenommen hat.



ObmStv. Chrisanth Pölzl im stimmungsvoll dekorierten Stand der Ortsgruppe beim Weihnachtsmarkt in Altmünster

## Herzlichen Glückwunsch!

Die OG gratuliert RegR Hubert Schmolek herzlich zum Neunziger. Der treue und geschätzte Kamerad reist alljährlich zum Totengedenken aus Wien an. Beim anschließenden kam. Beisammensein hat er immer wieder mit seinen Geschichten und

Anekdoten im besten Sinne zur gemütlichen Runde beigetragen. Die Kameraden wünschen dem allseits beliebten Jubilar weiterhin beste Gesundheit, viel Glück und vor allem weiter Freude an seinem KB Altmünster.

Verfasserin: SchrFinGabi Pölzl

## STADTVERBAND BAD ISCHL

### Denkwürdige Stalingradmesse

Am 17. Jänner lud der Stadtverband Bad Ischl wieder zu seiner traditionellen Stalingradmesse

in die Wallfahrtskirche „Maria im Schatten“ in Lauffen ein. Bei der alljährlichen Gedenkmesse



Die Kameraden des Stadtverbands Bad Ischl mit ihrer Obfrau Hermine Siegl

se wird aller Opfer der Schlacht um Stalingrad gedacht. Sie war der Wendepunkt des WK II. Bei der längsten Belagerung einer Stadt während des Krieges fanden 700.000 Menschen den Tod. 300.000 Soldaten der Wehrmacht wurden 1942 von der Roten Armee bei der Belagerung eingekesselt. Im Frühjahr 1943 mussten sie kapitulieren. Abzüglich der Gefallenen, Vermissten und Erfrorenen gingen dann 110.000 Wehrmachtangehörige meist nach Sibirien in die Kriegsgefangenschaft. Damit wurde ihr Leiden und Sterben noch um viele Jahre verlängert. Nur wenige Tausend kehrten heim, die Letzten erst 1955.

Die Gedenkmesse zelebrierte GR Mag. Richard Czurylo, der in seiner Predigt auf die dunkelsten Ereignisse dieser Zeit einging. ObmStv. Werner Hillbrand machte in berührenden Worten und mit Zitaten aus einem Brief eines jungen Soldaten die Verzweiflung und Aussichtslosigkeit im eisigen Winter an der Front in Stalingrad spürbar. Der Brief kam nie an. Der würdige Klang der Orgelmusik mit musikalischer Tiefe, gespielt von Mag. Johann Permanschlagler, verlieh der Gedenkmesse eine besondere Atmosphäre.

Nach der Messe und dem Gebet



Fahnenabordnungen und Kameraden aus Altmünster, Bad Goisern, Kirchham und Strobl waren der Einladung zur Stalingradmesse in Lauffen gefolgt.

vor dem Kriegerdenkmal in Lauffen sprach LSchrF Josef Heiligenbrunner mahnende Worte. Er war extra aus dem 2 ½ Stunden entfernten Dimbach im Bezirk Perg angereist. Seine Botschaft: Alles für den Frieden zu tun, setzt voraus, diese schreckliche Zeit nicht zu vergessen! Nie wieder Krieg, so das Credo seiner Ansprache. Eine Abordnung der MK Lauffen umrahmte diese Andacht. Allen Besuchern und Gästen gilt der Dank des Vorstands für ihre Teilnahme.

## OG GRÜNAU IM ALMTAL

### Die besten Glückwünsche

Zwei lj. Funktionäre, der vorbildliche Zeugwart Franz Santner vulgo Sandi und der Kassier Johann Schachinger vulgo Jacki feierten im September 2022 gemeinsam mit den Kameraden ihren 80. bzw. 70. Geburtstag im Hotel Almtalhof.

Der Vorstand dankt für die Einladung und wünscht den Jubilaren viele weitere Jahre bei bester Gesundheit im Kreise der Kameraden.

Zeugwart Franz Santner (70 J.) und Kassier Johann Schachner (80 J.)



## Trauer um Kam. Holzinger

Kam. Max Holzinger vulgo Glas Max ist am 9. Jänner verstorben. Der geschätzte und beliebte Kamerad hielt der OG seit 1995 die Treue. In Dankbarkeit, dass er ein

Stück seines Lebensweges mit den Kameraden gegangen ist, wird ihm ein ehrendes Andenken bewahrt.

*SchrF Hans Staudinger*

## TERMINANKÜNDIGUNG

### Kameradenstammtisch

Der KB-Stammtisch findet jeden 1. Sonntag im Monat ab 10 Uhr im Hotel Almtalhof statt. Alle Kameraden sowie Freunde des KB Grünau sind stets herzlich eingeladen.

### Einladung zur JHV

Die 147. JHV wird am 12. März 2023 ab 11 Uhr im Hotel Almtalhof abgehalten.

## OG GSCHWANDT

### Totengedenken vor JHV

Mit dem traditionellen Gedenkgottesdienst am 16. Oktober und der Kranzniederlegung vor dem Kriegerdenkmal ist an die Opfer der Kriege und verstorbenen Kameraden erinnert worden. Die

Messfeier und die Kranzniederlegung zelebrierte in würdiger Weise Pfarrmoderator KonsR Alois Kainberger. Musikalisch ist sie von der MK Gschwandt unter Lukas Lahninger gestaltet worden.



Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal

### Fahnenmutter 96 Jahre

Die Mutter des Obmanns, Fahnenmutter Elisabeth Wampl, feierte kürzlich ihren 96. Geburtstag. Von 1954 bis 2009 war sie Fahnenpatin, bevor sie Obm. Hermann Forstinger gebeten hat, Fahnenmutter zu werden. Nun ist sie seit 68 Jahren auf diese Weise der OG verbunden und war stets ein Vorbild, wie man kam. Werte lebt. Der ÖÖKB dankt ihr für die treue Verbundenheit, stets großzügige Unterstützung und wohlwollende Aufnahme. Die Kamerad(inn)en wünschen ihr weiterhin bestmögliche Gesundheit und noch zahllose gute und sorglose Tage im Kreise der Familie und Kameraden.



Fahnenmutter Elisabeth Wampl ist 96 Jahre.

## Vorstand erneut bestätigt

Nach dem Gedenken begrüßte Obmann Alt-Bgm. Franz Wampl die Kameraden. Nach der Erledigung der Berichte standen verdiente Ehrungen an. Höhepunkt war die Neuwahl des Vorstands. Der Wahlvorschlag mit dem bewährten Vorstand mit Obm. Franz Wampl, ObmStv. Hermann Forstinger, Kas. Josef Weißmann, KasStv. Rudolf Holzinger und SchrF Josef Hebesberger wurde einstimmig bestätigt. Den Glückwünschen und lobenden Gruß-

worten der Ehrengäste folgte der Dank für die erneut großzügige Spende der Fahnenmutter. Im Schlusswort forderte Obm. Franz Wampl dazu auf, die eigene Geschichte und damit, was Kriege anrichten, nie zu vergessen. Es gilt, alles zu tun, um den Frieden zu fördern. Mit Dank an alle Teilnehmer und dem Ersuchen, weiter zahlreich bei den Aktivitäten mitzumachen, lud er zum köstlichen Gulasch seines Bruders ein.



Die Ehrengäste mit den geehrten Kameraden BOBm. Walter Drack, Helmbberger, KonsR Alois Kainberger, VzPräs. Karl Zauner, ÖÖSK-LdGf. Brigadier Dr. Johannes Kainzbauer, Rudolf Wampl, Obm. Alt-Bgm. Franz Wampl, Kam. Reinhard Aigner, Bgm. Fritz Steindl

## OG KIRCHHAM

### Gratulation zum Nachwuchs

In den Familien von drei jungen Kameraden stellte sich im vergangenen Jahr Nachwuchs ein. Obm. Johann Spitzbart gratulierte Kam. Robert Holzinger und Anna Hörtenhuber zu ihrem Sohn Valentin, Kam. Hubert und Franziska Oberndorfer zu Sohn Simon sowie Kam. Robert und Nina Spitzbart zu Sohn Carlo herzlich. Er überreichte das traditionelle „Weisat“ der OG. Die Kameraden wünschen den glücklichen Eltern viel Freude und Glück mit ihren sonnigen Sprösslingen. Den „angehenden“ Jungkameraden wünschen sie vorerst immer genug

Spielzeug und Freunde, um miteinander zu spielen!



Kam. Robert Holzinger und Anna Hörtenhuber mit ihrem Sohn Valentin



Kam. Hubert und Franziska Oberndorfer mit Sohn Simon



„Weisat“ für Kam. Robert und Nina Spitzbart mit Sohn Carlo

## Spende für den kleinen Samuel

Für die leidgeprüfte Familie Holzinger und ihren Sohn Samuel organisierten die Kameraden bei der Mostschenke der Familie Eder in Krottendorf am 1. Dezember einen Glühmoststand. Von der Familie Eder wurden neben den Räumlichkeiten auch der Glühmost und verschiedene köstliche Brötchen kostenlos zur Verfügung gestellt. Obm. Johann Spitzbart dankte der Familie Eder für ihr vorbildliches Entgegenkommen, aber auch den Kameraden den Ortsgruppen Viechtwang mit BOBm. Walter Drack, Gschwandt mit Obmann Bgm. a. D. Franz Wampl und Ohlsdorf mit Obm. Franz Aimer. Er dankte für das Kommen und

ihre großzügigen Spenden. Bereits bei der Bezirksversammlung am 26. November ergriff nach der Einladung von Obm. Spitzbart zum Benefiz-Standl Vzlt. i. R. Günter Stanek aus Grünau die Initiative und sammelte dort eine beachtliche Summe. Um den vom Schicksal geprüften Eltern des kleinen Samuel die Mobilität etwas zu erleichtern, wurde kurz vor Weihnachten die ansehnliche Spende übergeben. Sie dient der Anschaffung des dringend benötigten Auto-Spezialsitzes samt Hebearm. Dabei war allen der sichtbare Dank der Familie und das lebensfrohe, herzhaftes, aber auch berührende Lachen von Samuel der größte Dank.



Fam. Brigitte und Josef Eder mit dem Vorstand und Fam. Holzinger mit Samuel bei der Übergabe der Spende

## Allerheiligensammlung

Die Kameraden stellten sich auch 2022 als Sammler in den Dienst des Schwarzen Kreuzes. Besonders erwähnenswert ist das vorbildliche Engagement des jungen Kirchhamer Rekruten Mathias Schneeberger. Er hat sich den Sammlern angeschlossen und beim Friedhofsportal sehr erfolgreich Spenden gesammelt. Für ihre lj. Sammlertätigkeit sind

bei der Vollversammlung des öö. Schwarzen Kreuzes am 14. Oktober dem Kam. Franz Vichtbaur das Große Ehrenkreuz sowie EOObm. Alois Hartleitner das Große Ehrenzeichen des ÖSK verliehen worden. Die OG gratuliert zu den verdienten Auszeichnungen und dankt allen Sammlern und Spendern herzlich.



Ein herzliches „Vergelt's Gott“ gilt den alljährlichen Sammlern für das öö. Schwarze Kreuz.

## TERMINANKÜNDIGUNG

Termine bitte vormerken!

**Jahreshauptversammlung:** Sonntag, 12. März 2023, 10 Uhr, Gh. Pöll, Kirchham;

**Frühschoppen,** Sonntag, 11. Juni 2023, ab 10 Uhr, Ortbauern-Halle, Kirchham

Verfasser: SchrF Josef Schlager

## OG NEUKIRCHEN BEI ALTMÜNSTER

### Geburtstag von Kam. Spiesberger



Sprengelleiter Kam. Franz Spiesberger feierte am 22. Dezember seinen Achtzigsten. EOObm. Erwin Walchetseder und Kas. Alois Mayer besuchten den Jubilar und überbrachten die Glückwünsche der Kameraden mit einem kleinen Geschenk.

### Dank für die Teilnahme

Der Vorstand dankt den Kameraden und der Fahnenabordnung der OG für die Teilnahme an der Ausrückung am 11. September zum 150-jährigen Gründungsfest des KB Pinsdorf. Auch für die

Ausrückung zum traditionellen Kirchgang der OG am 18. September gilt der Dank den Teilnehmern. Gleichzeitig wird ersucht, wieder zahlreich bei den Aktivitäten des KB Pinsdorf. Auch für die

### Mit JHV Vereinsjahr beendet

Am 18. November 2022 begrüßte EOObm. Erwin Walchetseder die Kamerad(inn)en zur JHV. Als Ehrengäste folgte auch eine Abordnung aus Altmünster sowie BOBm. Walter Drack. Dem Totengedenken folgten die Berichte des Vorstands, die mit der einstimmigen Entlastung die allgemeine Zustimmung fanden. Der sichtbare Dank ist verdienten Kameraden in Form hoher Aus-

zeichnungen überreicht worden. Herzliche Glückwünsche und der Dank an den Vorstand und die Ortsgruppe kam in den Ansprachen der Ehrengäste zum Ausdruck. Mit der Aufforderung, verstärkt an den Ausrückungen und Veranstaltungen teilzunehmen, sowie dem Dank für die Teilnahme schloss EOObm. Erwin Walchetseder die JHV und das Vereinsjahr 2022.

### Der Dank des OÖKB

Am 26. November fand die letzte OÖKB-Bezirkssitzung 2022 in Ohlsdorf statt. Dort begrüßte BOBm. Walter Drack mit dem Bezirksvorstand die Funktionäre der Ortsgruppen. Die Tagesord-

Mit der zweithöchsten Auszeichnung des OÖKB wurde EOObm./Gf. Obm. Erwin Walchetseder für seine treuen Dienste an der Gemeinschaft von höchster Stelle gedankt.



nung wurde gewissenhaft abgearbeitet. Zuletzt auch der Punkt Ehrungen. Langjährig tätige, verlässliche und besonders engagierte Kameraden wurde mit der Verleihung hoher Auszeichnungen gedankt. So ist Ehrenobmann

und Gf. Obm. Erwin Walchetseder das LVK mit Stern in Silber mit Dank und als Anerkennung für seinen vorbildlichen Einsatz verliehen worden.

## Schöne Adventfeier

Am 8. Dezember fand die stimmungsvolle Adventfeier der OG statt. Zahlreiche Kamerad(inn)en in Begleitung ihrer Lieben waren der Einladung gefolgt. Es wurde mit berührenden Geschichten, die Kam. Herbert Hahn in Mundart stilecht vorgelesen hat, und zwei Musikgruppen, die mit weihnachtlichen Klängen alle Gäste auf die Weihnacht vorbereiteten, gefeiert. Bei der schönen Feier verging die Zeit im Fluge.



Im Rahmen der Feier hat Ehrengast BOBm. Walter Drack den vorbildlichen Sprengelleiter Hermann Feichtinger als Zeichen der Wertschätzung das LVK Gold verliehen.

## EHRENDES ANDENKEN BEWAHREN



Kam. Anton Berghaler



Kam. Karl Raffelsberger

Bereits am 18. August ist der treue Kam. Anton Berghaler nach einem erfüllten Leben im 80. Lj. verstorben. Am 28. Dezember ist der älteste Kamerad und letzte Heimkehrer der OG, Kam.

Karl Raffelsberger, mit 96 Jahren verstorben. Die Ortsgruppe hat die geschätzten Kameraden auf ihrem letzten Weg begleitet und wird sich stets gerne an sie erinnern.

## OG VORCHDORF

### Die Glückwünsche der Kameraden

Zum Geburtstag gratuliert die OG den Kameraden Hermann Radner (95 J.), Johann Huemer (92 J.), Josef Martetschläger (91 J.), Hermann Weber, Alois Lohninger (75 J.), Johann Pointner (70 J.) und Erich Eder (70 J.). Besondere Glückwünsche entbietet die

OG dem Ehrenmitglied Dr. Karl Stöhr (81 J.) sowie der Fahnenpatin Margit Pöll (49 J.) zu ihren Geburtstagen. Die Kamerad(inn)en wünschen den Jubilaren weiterhin bestmögliche Gesundheit, viel Glück und stets viel Freude mit dem KB Vorchdorf!

### In eigener Sache

Obm. Karl Zauner übt sein Amt als Obmann mittlerweile seit 2004 aus. Darüber hinaus ist er auch als Vizepräsident des ÖÖKB tätig und steht der Pfarrgemeinde aktiv für Dienste in der Kirche ehrenamtlich zur Verfügung. Er stellte fest, dass man nicht jünger wird und es daher Zeit wird, Aufgaben weiterzugeben. Daher

will Obm. Karl Zauner bei der Neuwahl 2024 seine Funktion in jüngere Hände legen. Er ersucht interessierte Kameraden, sich mit ihm in Verbindung zu setzen. Tel. 0699/14069207 oder E-Mail k-zauner@gmx.at.

Schriftführer Johannes Thallinger

## BEZIRK KIRCHDORF

BOBm. Herbert GLINSNER

## BEZIRKSLEITUNG KIRCHDORF

### Bezirksgedenken in Nußbach



Unter dem Kommando von BOBmStv. Max Pernegger wurde die erste Bezirkstotenehrung in Nußbach durchgeführt.

Am 26. Oktober, dem Nationalfeiertag, haben sich Abordnungen aus dem gesamten Bezirk in Nußbach zur Bezirkstotenehrung versammelt. Nach der Gedenkmesse mit Pater Gabriel Ertl marschierten die Fahnenabordnungen, begleitet von der Musikkapelle, den Goldhaubenfrauen, VzPräs. Karl Zauner und BOBm. Vzlt. i. R. Peter Lang (Steyr-Land) zum Kriegerdenkmal. Höhepunkt der Andacht mit Pater Gabriel war

die tiefeschürfende Ansprache von Bgm. Gerhard Gebeshuber. Bei der Kranzniederlegung durch die Kameraden aus Nußbach mit Obm. Alois Reiter ertönte der „Gute Kamerad“ und drei Schüsse des Böllers der OG Kremsmünster von Kanonier Oskar Schuster. Die Bezirksleitung dankt allen an der Ausrichtung beteiligten Kameraden und den Teilnehmern der würdevollen Bezirkstotenehrung.

## TERMINANKÜNDIGUNG

### Bezirksveranstaltungen 2023

- 14. April – Bezirksversammlung im Gh. Knappenbauer Wirt in Pettenbach (16 Uhr)
- 21. Mai – Maiandacht am Oberkaibling, OG Pettenbach
- 30. September – Bezirkswandertag in Pettenbach
- 26. Oktober – Bezirkstotengedenken in Nußbach

## OG KREMSMÜNSTER

### Tradition der JHV fortgesetzt

Nach zwei Jahren Corona-Pause besuchten die Kamerad(inn)en ganz traditionell vor der JHV am 8. Dezember 2022 den Gedenkgottesdienst in der Kaplaneikirche Kirchberg. Pater Christoph Eisl erinnerte dabei an die zuletzt verstorbenen Kamerad(inn)en Berta Lederhilger, Erhard Spießberger, Josef Lederhilger, Theresia Zaanmayr und Raimund Bergmayr sowie die Opfer der Weltkriege. Anschließend hat Obm. RegR Richard Scheinecker zur JHV im Gh. Schicklberg begrüßt. Als Ehrengäste Präsident

Vzlt. i. R. Johann Puchner, Bgm Gerhard Obernberger, Pfr. Arno Jungreithmair, Ehren-BR Johann Bruckner, EBOBm. Heinz Straßmayr, BOBm. Herbert Glinsner und BOBm. Florian Scholl sowie BOBmStv. Max Pernegger und Obm. Alois Reiter (Nußbach) anwesend. Im Fokus der Berichte stand die a. o. JHV 2022 zur Neuwahl des Vorstands sowie das Vereinsleben mit Ausflügen, Ausrückungen, die Totengedenken in Nußbach und am Helden-sonntag in Kremsmünster sowie die ÖÖSK-Allerheiligensamm-

lung. Dem Kassenbericht und der Entlastung folgte eine Reihe von Ehrungen. Nach den Glückwünschen sowie Grußworten der

Ehrengäste dankte der Obmann allen und lud wieder zum Mitmachen im Verein ein.

*Obmann RegR Richard Scheinecke*



Bgm. Gerhard Obernberger mit den anwesenden geehrten Kameraden und Obmann RegR. Richard Scheinecker sowie Präsident Vzlt. i. R. Johann Puchner.

#### Die Geehrten der JHV 2022:

Fhr. Johann Baumgartner, SchrF Walter Neubauer, Kas./Fhr. Herbert Mitterhuemer (LEZ Go.), Obmann RegR Richard Scheinecker, Kan. Oskar Schuster, Fhj. Florian Mistlberger, Kam. Franz Mitterndorfer (LEZ Si.), KasStv. Josef Loher, Kan. Hermann Agrill (LVK Go.), Fhj. Karl Hummer, Kam. Franz Jackel (LVK Si.), Kam. Leopold Albrecht, KasStv. Josef Dutzler, Kam. Bruno Schuster (VDM Si.)

## OG NUSSBACH

### JHV nach Bezirkstotenehrung

Wie im Beitrag der Bezirksleitung schon berichtet, fand am 26. Oktober das erste Bezirkstotengedenken in Nußbach statt. Um 8 Uhr besuchten die Abordnungen der Ortsgruppen die Gedenkmesse. Mit Ehrengästen, Goldhaubenfrauen und Musikkapelle feierte die Festgemeinschaft danach die feierliche Andacht beim Kriegerdenkmal. Nach der Gedenkansprache des Bür-

germeisters schloss der Festakt mit der Kranzniederlegung. Um 10.30 Uhr eröffnete danach Obm. Alois Reiter die JHV. Höhepunkt war nach den Berichten und der Entlastung die Ehrung verdienter Kamerad(inn)en.

Nach den Glückwünschen, Grußworten und dem Dank von Obm. Alois Reiter endete die harmonische JHV.

*Verfasser: Obm. Alois Reiter*



Die Geehrten: Kam.<sup>in</sup> Monika Pernegger (EN Si.), Obm. Alois Reiter (LVK Go.), die Kameraden Johann Kogler und Karl Lederhilger (LVK Si.). Auch die Musikkapelle Nußbach wurde ausgezeichnet.

## Kameraden helfen!

#### Spendenerbeten an den:

OÖKB „Sepp Kerschbaumer“-Sozialfonds  
RLB OÖ, IBAN: AT69 3400 00000011 3001



Das Bezirkstotengedenken war die erste größere Veranstaltung nach Corona. Alle Beteiligten freute dies sehr.

## OG PETTENBACH

### Interessanter Rückblick 2022

Der Vorstand dankt allen, die 2022 aktiv an den Ausrückungen teilgenommen haben. Dazu gehören das Grillfest und Bezirkstotengedenken in Nußbach sowie das 150-Jahre-Gründungsfest in Vorchdorf und der Gedenk-

sonntag mit dem Musikverein am Magdalenaberg. Der Dank gilt auch für die Teilnahme am Gedenken und der Prozession zu Allerheiligen. Ein „Vergelt's Gott“ gilt auch den Sammlern für das oö. Schwarze Kreuz!

### JHV im Zeichen des Dankes

Hauptpunkt bei den Berichten im Rahmen der JHV im Jänner war die Sanierung des Friedenskreuzes am Kaibling. Der Vorstand

dankte allen Spendern und Gönnern, ohne die die Generalsanierung nicht möglich gewesen wäre. Mit ihrer Unterstützung war auch



Das Friedenskreuz erstrahlt nun wieder im neuen Glanz.



Die fleißigen Helfer bei der Sanierung der Kreuze des Kreuzwegs zum Friedenskreuz am Oberkaibling



Bgm. Leo Bimminger und VzPräs. Karl Zauner zeichneten Kam.in Anna Hochreiter (EB Si.), Kam. Alois Artmann (LVK Br.), Kam. Hubert Redl (LVK Go.) bei der JHV aus. Den Kameradinnen Brigitte Strauß (EB Go.) und Hilde Leeb (EB Si.) sowie Kam. Ferdinand Kastberger (LVK Si.) wird ihre Auszeichnung persönlich nachgereicht.

die Sanierung des anschließenden Kreuzwegs möglich geworden. Alle Kreuze wurden renoviert und sieben davon komplett erneuert. 2023 wurden für die Kreuze Patenschaften vergeben. In nur wenigen Wochen hatte jedes Kreuz einen Paten gefunden. Dank der Paten ist nun die künftige Pflege und Obsorge gesichert. Allen Helfern und Mitwirkenden dankte Obm. Max Pernegger

nochmals für die großartige Unterstützung, die das aufwendige Projekt erst möglich gemacht haben. Ein sehr wichtiger Tagesordnungspunkt waren daher auch die Ehrungen, mit denen die Wertschätzung für die ehrenamtlichen Dienste zum Ausdruck kamen. Mit Gruß- und Dankesworten sowie der Einladung, weiter aktiv in der OG mitzuarbeiten, schloss die JHV.

### TRAUER IN PETTENBACH

Drei Kameraden sind 2022 noch verstorben. Als Erster ist am 29. Oktober Kam. Hermann Horak im 82. Lj. verstorben. Am 3. November verstarb danach Kamerad Franz Kreiseder (88 J.), ihm folgte Kam. Rudolf Platzer mit 89 Jahren. Die Ortsgruppe wird ihnen ein ehrendes Andenken bewahren!

Hermann  
Horak



Kam. Franz  
Kreiseder



Kam. Rudolf  
Platzer



## OG RIED IM TRAUNKREIS

### Erfolgreiches Preisschnapsen



Die OG hatte kürzlich wieder zu ihrem Preisschnapsen eingeladen. Die Teilnehmer kamen nicht nur aus dem eigenen Ort. Daher kam nach spannenden Spielen der Sieger des Turniers, Kam. Josef Doppelbauer, auch aus Gallneukirchen. Dahinter folgten die

Kameraden Bert Infanger von der OG Rohr/Kremstal und Josef Doppelbauer ebenfalls aus Gallneukirchen. Der Vorstand dankt allen Teilnehmern, darunter auch Obm. Herbert Janko (Gallneukirchen) und EBOBm. Heinz Straßmayr aus Rohr für ihren Besuch.

### Festliches Totengedenken

Mit den Kameraden, der Musikkapelle Ried sowie der Gemeindevertretung mit Bgm. Stefan Schöpfberger und VzBgm. Markus Tempelmayr feierte die OG am 1. November ihr jährliches Totengedenken. Nach der Andacht,

zelebriert von Kamerad Pater Albert, legte die Ortsgruppe und die Gemeindevertreter feierlich Kränze am Kriegerdenkmal nieder. Die OG dankt allen, die zu diesem würdigen Fest beigetragen haben.

## Achtziger gefeiert

Am 7. November wurde Kam. Kurt Mayr achtzig Jahre alt. Kas. Rudolf Glinsner überbrachte mit einem kleinen Präsent die Glückwünsche der Kameraden der OG und gratulierte herzlich.



### Glückwünsche zum Achtziger



Am 14. November beging Kamerad Pater Albert seinen Achtziger. Am 13. November feierte die Gemeinde mit einer Messfeier in der Pfarrkirche seinen Eh-

rentag. Bei der anschließenden Agape im Pfarrhof überreichte die Ortsgruppe dem Jubilar ein Präsent mit den besten Glückwünschen.

## TERMINANKÜNDIGUNG

### Einladung zur Angelobung

Am Donnerstag, dem 27. April 2023, um 18 Uhr findet die Angelobung von ÖBH-Rekruten in Ried im Traunkreis statt. An der Organisation ist auch die OG Ried beteiligt. BOBm. Herbert Glinsner lädt die Ortsgruppen des Bezirks ein, mit Fahnenabordnungen an der Angelobung teilzunehmen. Bitte um Anmeldung unter [herbert.glinsner@outlook.com](mailto:herbert.glinsner@outlook.com) bzw. 0670 / 6064255.

## BEZIRK LINZ-LAND

BOBm. Manfred LANDL

## BEZIRKSLEITUNG LINZ-LAND

### Bezirksobmann gewählt

Am 14. September fand die Bezirksversammlung des Bezirks Linz-Land in Leonding statt. Wichtigster Tagesordnungspunkt war die Neuwahl eines Nach-

folgers des Bezirksobmanns. Da BOBm. Johann Mayr aus gesundheitlichen Gründen seine Funktion nicht mehr weiter wahrnehmen konnte, ist eine längere



2. v. : der neu gewählte BOBm. Manfred Landl mit Präsident Vzlt. i. R. Johann Puchner sowie BOBmStv. Walter Haslehner und Kameraden der Bezirksleitung.

Diskussion über einen gemeinsamen Wahlvorschlag für seine Nachfolge in Gang gekommen. Im September wurde dann Obm. Manfred Landl aus Leonding als neuer Bezirksobmann zur Wahl bei der Bezirksversammlung präsentiert. Bei der von Präsident

Vzlt. i. R. Johann Puchner geleiteten Wahl ist dieser Vorschlag einstimmig angenommen worden. Nach den Glückwünschen und zahlreichen Ehrungen sowie den Terminankündigungen ist die harmonische Bezirksversammlung zu Ende gegangen.

## OG NEUHOFEN AN DER KREMS

### Übergabe des jüdischen Friedhofs

Seit 1862 ist in Linz eine jüdische Bestattung möglich. Heute gibt es am Linzer jüdischen Friedhof etwa 800 Grabstellen. Er ist ein denkmalgeschützter Teil im katholischen St.-Barbara-Friedhof. Nach der einjährigen Sanierung mit Unterstützung des Fonds zur Erhaltung jüdischer Friedhöfe in Österreich ist er nun mit einer Feier im Dezember der Stadt Linz zur künftigen Pflege übergeben worden. Anlässlich des Fest-

akts zur Übergabe des jüdischen Friedhofs zur Pflege an die Stadt Linz waren namhafte Persönlichkeiten und Gäste eingeladen. Auch das öö. Schwarze Kreuz war zur Feier eingeladen worden und bei der Feier mit der Präsidentin der israelischen Kultusgemeinde Linz, Dr.<sup>in</sup> Charlotte Herman, LH-Stv.<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Christine Haberlander und VzBgm.<sup>in</sup> Karin Hörzing vertreten.



Landesgeschäftsführer des OÖSK, Brigadier Mag. Dr. Johannes Kainzbauer, Nationalratspräsident Mag. Wolfgang Sobotka, Präsidentin der israelischen Kultusgemeinde Linz, Dr.<sup>in</sup> Charlotte Herman, Landeshauptmann-Stv.<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Christine Haberlander, VzBgm.<sup>in</sup> Karin Hörzing, OÖSK-BOBm. LL, Vzlt. a. D. Gustav Rabel

### Ehrenmitglied ernannt

Die OG hat am 9. Dezember ihre Fahnenpatin und Schriftführerin Erika Müller zum Ehrenmitglied ernannt. In Dankbarkeit und Würdigung ihrer Verdienste sowie langjährigen Leistungen ist ihr im feierlichen Rahmen die Ernennungsurkunde überreicht worden. Herzlichen Glückwunsch!

Kassier Andreas Rabel, Ehrenmitglied Fahnenpatin und Schriftführerin Erika Müller mit Obmann Vzlt. a. D. Gustav Rabel



### Sicherheit und Arbeitswelt

Die Offiziersgesellschaft OÖ hatte am 5. Dezember zu einem Vortrag von AK-Präsident Andreas Stangl im Jägermayrhof eingela-

den. Dabei ging es um eine weitere Facette des Themas Sicherheit. Nicht nur die körperliche Sicherheit am Arbeitsplatz, son-



OwM Leopold Mayrhofer, OstWm Klaus Schmolzmüller, BOBmStv. Walter Haslehner, Präsident der Arbeiterkammer OÖ, Kammerrat Andreas Stangl, Militärkommandant von OÖ, Brigadier Mag. Dieter Muhr, Präsident der Offiziersgesellschaft OÖ, Oberst Gerhard Utz, Vizepräsident der OG OÖ, Brigadier Erwin Spenlingwimmer B.A., Obmann Vzlt. a. D. Gustav Rabel

dern auch sichere Arbeitsplätze und soziale Sicherheit durch faire Arbeitsbedingungen und sichere Einkommensverhältnisse haben großen Einfluss auf Gesellschaft und Wirtschaft. In vielen Ländern sind Unsicherheiten in diesem Bereich Grundlagen für innenpolitische Zerwürfnisse bis hin zu Aufständen. Die Gestaltung der

persönlichen Rahmenbedingungen in der Arbeitswelt wirken somit auf die innere Sicherheit und Stabilität einer Gesellschaft. Diese Sicherheit ist auch Grundlage für Zukunftsplanungen und privaten Konsum, der große wirtschaftliche Bedeutung hat. Sicherheit hat viele Gesichter, ist aber Grundlage für beinahe alles.

## OG ST. FLORIAN

### Ein ehrenvolles Gedenken

Am 1. November fand das traditionelle Gedenken der OG im Stift St. Florian statt. Die besonders feierliche hl. Messe, bei der Generalabt KonsR Johann Holzinger eine berührende Predigt hielt, zelebrierte Stiftsdechant Mag. Werner Grad. Worte des Gedenkens sprachen Bgm. Bernd Schützeneder und Bgdr. i. R. Er-

win Spenlingwimmer, MA. Unter den Besuchern war auch OÖKB-Ehrenmitglied GD a. D. DKfm. Dr. Leo Windtner. Ein besonderer Dank gilt Bgm. Bernd Schützeneder, der die Repräsentanten des öffentlichen Lebens sowie die Musik und Kameraden anschließend zu einem Empfang eingeladen hat.



Bgm. Bernd Schützeneder, Bgdr. i. R. Erwin Spenlingwimmer, dahinter Stiftsdechant Mag. Werner Grad mit der Festgemeinschaft an der Gedenkstätte am Friedhof neben der Stiftsbasilika St. Florian

### Neustart mit JHV

Am 18. November hat die OG nach Corona erstmals wieder zur JHV in den Gh. Pfistermüller eingeladen. Ihr Protektor Bgdr. i. R. Erwin Spenlingwimmer moderierte diese JHV. Er begrüßte die Kameraden sowie für die er-

krankte Fahnenmutter Margarete Gruber ihren Sohn, SchrFStv. Ing. Sebastian Gruber. Als Ehrengäste hat er auch Amtsärztin Dr.in Kerstin Bejvl mit ihrem Gatten, Rechnungsprüfer Lt. Ing. Thomas Bejvl, herzlich begrüßt. Danach



Die Jahreshauptversammlung war wieder ein kräftiges Lebenszeichen des KB St. Florian.

sprach Stiftsdechant Mag. Werner Grad Worte des Gedenkens für die Opfer von Gewalt und die zuletzt verstorbenen Kameraden EObm. Friedrich Schatzl, Vzlt. i. R. Josef Ebmer und Feuerwehr-Ehrenamtswalter Johann Wurm. Mit den folgenden Berichten und Beschlüssen ist der Vorstand ein-

stimmig entlastet worden. Damit stand nach dem Referat von LBL Benno Schinagl einem kam. Ausklang nichts mehr im Wege. Vereinsprotektor Bgdr. i. R. Erwin Spenlingwimmer dankte für die Teilnahme und ersuchte weiterhin um aktive Teilnahme am Vereinsleben.

## Zu Gast beim Generalabt

Generalabt KonsR Johann Holzinger nimmt sich trotz mannigfacher Aufgaben als Propst des Stiftes St. Florian immer wieder Zeit für Gäste. So auch für die Kameraden der Einsatzorganisationen. Er hat sie heuer nach der Festmesse in der Stiftsbasilika anlässlich des Florianitags zum gemeinsamen Mahl im Stift eingeladen. Ihm und seinen Ordensbrüdern sowie den Bediensteten des Stiftes gilt ein herzliches „Vergelt's Gott“ für die herzliche Aufnahme und großzügige Bewirtung.



LBD Robert Mayer, Pfarrer i. R. Walter Wimmer und Vereinsprotektor Bgdr. i. R. Erwin Spenlingwimmer mit Generalabt KonsR Johann Holzinger

## TERMINANKÜNDIGUNG

### Einladung zum Stammtisch

Die OG lädt alle Interessierten und Kamerad(inn)en jeden dritten Freitag im Monat um 17 Uhr zum monatlichen Stammtisch ins Vereinsgasthaus Pfistermüller herzlich ein.

## OG ST. MARIEN/WEICHSTETTEN

### Harmonische JHV 2022

Am 16. Oktober fand nach dem traditionellen Kirchgang mit Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal die JHV der Ortsgruppe St. Marien/Weichstetten statt. Für die Gestaltung der festlichen Messe dankt die OG Pater Alexander sowie der Musikkapelle Weichstetten. Im Anschluss begrüßte Obm. Walter Haslehner

Kamerad(inn)en und Ehrengäste zur JHV im Gh. Gartner. Nach den ausführlichen Berichten und der Entlastung folgte die Ehrung verdienter und treuer Kamerad(inn)en. Die Ehrengäste gratulierten dazu und fanden danach lobende Worte für die OG. Mit dem Dank des Obmanns und dem Hoamatland schloss die JHV.

## Ehrengäste der JHV

Bgm. Walter Lazelsberger, Bgm. a. D. Helmut Templ, FF-Kdt. Alfred Nömaier, Raiffeisenbank-Gf. Harald Maier, Kplm. Mag. Alfred Gerstmaier (Weichstetten), Obm. MK St. Marien Ing. Helmut Heidlmaier, PI Wolfgang Fröschl, EM Alfred Wolschlagler, EM Christl Angerer, BOBm. Manfred Landl.



Die geehrten Kamerad(inn)en mit BOBm. Manfred Landl und Obm. Walter Haslehner: LVK Br.: Reinhard Gartner, Rudi Reisinger, LVK Si.: Walter Finster, Norbert Angleitner, Stefan Edenhofner, Florian Bachmayer, EB Si.: Sidonia Haslehner, Leopoldine Wolschlagler, Marianne Langthaler, LVK Go.: Ewald Doppler, Josef Heidlmaier

## Ehrungen am Ehrenamtstag

Am 18. November wurden beim Ehrenamtstag der Gemeinden Weichstetten, St. Marien und Nöstlbach Kameraden besondere Ehrungen zuteil. An der Spitze Kamerad Bgm a. D. Helmut Templ, dem LH a. D. Josef Pühringer und Bgm. Walter Lazelsberger die Urkunde zur Ernennung

zum Ehrenbürger überreichten. Den Kameraden Obm. Walter Haslehner, Altobmann Mag. Alfred Reingruber und Fhr. Ewald Doppler dankten die Gemeinden mit Verdienstauszeichnungen für ihren ehrenamtlichen Einsatz. Herzlichen Glückwunsch!



Mag. Alfred Reingruber (Gold) mit Gattin Monika Reingruber, Ehrenbürger Bgm. a. D. Helmut Templ, Fhr. Ewald Doppler (Bronze), Sidonia Haslehner mit Gatten, Obm. Walter Haslehner (Gold) mit VzBgm.in Antonia Illecker und Bgm. Walter Lazelsberger

## Schöne Weihnachtsfeier

Die stimmungsvolle gemeinsame Weihnachtsfeier am 2. Dezember ist musikalisch wieder von Obm. Walter Haslehner und Julia Reiter gestaltet worden. Für das leibliche Wohl war bei der schönen Feier ebenfalls bestens gesorgt.

Am Tag der Weihnachtsfeier feierte Vereinswirtin Bettina Gartner ihren Geburtstag, wozu ihr Obm. Walter Haslehner herzlich gratulierte



## Tolles Weihnachtsdorffest

Am 10. Dezember nahm die OG nach drei Jahren Coronapause wieder mit einem Stand am weihnachtlichen Dorffest in Weichstetten teil. Darauf hatten viele Gäste gewartet. Sie sorgten für regen Andrang und vollen Erfolg für die Vereine. Herzlichen Dank!

## Kam. Albert Plass 95 Jahre

Am 5. Jänner feierte der älteste Kamerad der OG St. Marien, Albert Plass, seinen 95. Geburtstag. Obm. Walter Haslehner besuchte ihn mit einer Abordnung und gratulierte ihm herzlich. Mit interessanten Geschichten des Heimkehrers und Zeitzeugen sowie fröhlichen Liedern vergingen die Stunden im Flug. Mit dem Dank und besten Wünschen verabschiedeten sich die Kameraden zuletzt.

Fahnenpatin Sidonia Haslehner mit Jubilar Kam. Albert Plass



## BEZIRK STEYR-LAND

BObm. Vzlt. i. R. Peter LANG

## OG GARSTEN

### Wieder ein Jahr älter

In diesem Vereinsjahr erreichten wieder Kameraden hohe runde oder halbrunde Jubiläen. Der Vorstand hat mit Geburtstagsglückwünschen und einer Flasche guten Wein gratuliert. Ihren Achtziger feierten die Kamera-

den Alois Mayringer und Franz Strasser. Die Glückwünsche zu 75 Jahren haben den Kameraden Rosensteiner, Loibl, Fröhlich gegolten.

SchrF Karl Briedl



## Kameraden helfen!

Spendenerbeten an den:

OÖKB „Sepp Kerschbaumer“-Sozialfonds  
RLB OÖ, IBAN: AT69 3400 00000011 3001

## FHR. BERTHOLD BRIEDL VERSTORBEN

Der Fähnrich Berthold Briedl, Bruder des Schriftführer Karl Briedl, ist nach einer schweren Krankheit verstorben. Mit nur 68 Jahren endete das allzu kurze Leben des treuen Kameraden. 37 Jahre war er ein vorbildlicher Kamerad und stand der OG in verschiedenen Funktionen stets verlässlich zur Seite. Zuletzt ging er ihr als Fähnrich voran. Dies ist ihm auch mit Auszeichnungen des OÖKB gedankt worden. Er war ein Ruhepol für die Kameraden, der mit seiner herzli-

Fhr. Berthold Briedl



chen Art bei allen sehr beliebt war. Die Kameraden werden sich stets gerne an die gemeinsamen Zeiten erinnern und ihm mit Respekt ein ehrendes Andenken bewahren.

## OG ST. ULRICH BEI STEYR

### Obm. Johann Aigner Ehrenbürger

Die höchste Auszeichnung, die eine Gemeinde verleihen kann, ist die Ehrenbürgerschaft. Diese Ehre wurde dem Obmann der OG St. Ulrich bei Steyr, Altbürgermeister Kons. Johann Aigner, vor wenigen Tagen zuteil. Gründe für diese Ehrung gibt es genug. Einzigartige Ideen zu haben, sie mit Nachdruck zu verfolgen und sie tatsächlich umzusetzen sind einige davon. Noch mehr zeichnet ihn aber seine Haltung aus. Für andere da zu sein, alle mit seinen Ideen mitzunehmen und alles im größtmöglichen Einklang mit und für die Gemeinschaft zu tun. Einklang als wichtige Voraussetzung für Frieden gehört für ihn immer zum Wichtigsten. Nicht verwunderlich, dass die Bezeichnung Friedensgemeinde auf seinen Einsatz und seine Ideen zurückzuführen ist. Er hat nicht nur im Bereich der Gemeinde, sondern in Vereinen und Organisationen der ganzen Re-

gion viel angestoßen und nachhaltig zum Besseren verändert. Dafür ist Kons. Johann Aigner schon mehrfach mit höchsten Auszeichnungen und dem Titel Konsulent für Soziales bedacht worden. Nun ist ihm von seiner Heimatgemeinde in Dankbarkeit und mit größter Wertschätzung die Ehrenbürgerschaft verliehen worden. Am 26. Jänner überreichte Bgm.in Frau Annemarie Wolfsjäger auf Beschluss des Gemeinderats im festlichen Rahmen die Ernennungsurkunde für sein langjähriges verdienstvolles Wirken. OÖSB-Obmann LH a. D. Dr. Josef Pühringer war angereist, um ihm auch in einer sehr persönlichen Ansprache für seinen Einsatz zu danken und zur Ehrung zu gratulieren. Diesen Glückwünschen schließen sich auch das OÖKB-Landespräsidium und die Kamerad(inn)en an. Sie sind stolz, einen Kameraden wie ihn in ihren Reihen zu wissen.



OÖSB-Obmann LH a. D. Dr. Josef Pühringer, Bgm.in Annemarie Wolfsjäger mit dem neuen Ehrenbürger, dem Obmann der OG St. Ulrich bei Steyr, Altbürgermeister Kons. Johann Aigner, sowie Helga Holzer und der Obmann des Bezirksseniorenbunds Steyr-Land, Kamerad VzBgm. Karl Mayr